



Leitbild der Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung

(in der Fassung vom 8. Oktober 2024)

Die Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung erinnert als überparteiliche Politikergedenkstiftung des Bundes an den ersten sozialdemokratischen Bundeskanzler und Friedensnobelpreisträger Willy Brandt. Mutig hat sich Willy Brandt für die Achtung der Menschenwürde, für Frieden, Demokratie und Freiheit, sowie für Gerechtigkeit, Solidarität und gesellschaftliche Teilhabe eingesetzt. Sein Ringen für ein geeintes und freies Deutschland in einem vereinten Europa war fest verbunden mit seinem unablässigen Streben nach einem weltweiten gerechten und friedvollen Zusammenleben. Die von ihm mitentwickelte und praktizierte Ost- und Entspannungspolitik bleibt Mahnung dafür, dass Konflikte soweit irgend möglich friedlich zu lösen sind. Dabei verkörperte er, dass Politik mit Begeisterung gelebt und gestaltet werden kann. Sein Aufruf „Wir wollen mehr Demokratie wagen“ nach seiner Wahl zum Bundeskanzler 1969 ist bis heute unvergessen.

Wir erinnern an Willy Brandts politisches Wirken vor dem Hintergrund der Geschichte des 20. Jahrhunderts, das sowohl von Gewalt, Diktaturen und globaler Ungerechtigkeit als auch von Demokratisierung, Friedensinitiativen und internationaler Kooperation geprägt war. Wir beziehen dabei immer auch die Themen und Herausforderungen unserer Gegenwart ein. Einen besonderen Schwerpunkt legen wir in unserer Arbeit auf die Grund- und Menschenrechte sowie auf die demokratischen Werte, die Willy Brandt leiteten. Dabei betonen wir die Bedeutung und die Möglichkeiten des individuellen Engagements zur Bewältigung der immensen globalen Herausforderungen unserer Zeit.

Demokratie ist unser Auftrag!

Demokratie lebt vom Mitmachen aller. Sie zu bewahren und zukunftsfest zu gestalten erfordert es, sich den Fragen der Zeit stets neu zu stellen und das demokratische Miteinander zu stärken. Zugleich gilt es, die Demokratie vor ihren inneren und äußeren Feinden zu schützen. Mit unseren Angeboten möchten wir Menschen zum Handeln ermutigen und sie dabei unterstützen, ihre demokratischen Rechte wahrzunehmen und sich aktiv für eine offene, solidarische und gerechte Gesellschaft einzusetzen.

Durch die Erinnerung an Willy Brandt sowie durch unsere historisch-politische Bildungsarbeit rund um sein politisches Vermächtnis stärken wir das historische Bewusstsein und leisten einen grundlegenden Beitrag zur Festigung von Demokratie und Rechtsstaatlichkeit. Durch die Auseinandersetzung mit demokratischen Werten und freiheitlichen Traditionen fördern wir gesellschaftliches Engagement und Teilhabe. Durch

die Erinnerung an Willy Brandts friedenspolitisches Engagement stärken wir das Bewusstsein für internationale Verständigung und globale Gerechtigkeit.

Mit den ständigen Ausstellungen im Forum Willy Brandt Berlin, im Willy-Brandt-Haus Lübeck und im Willy-Brandt-Forum Unkel laden wir ein breites Publikum aus allen Teilen Deutschlands und der Welt zum Austausch ein. Wir verstehen unsere Standorte mit ihren Ausstellungen als inklusive Lernorte der Demokratieggeschichte und Orte der Begegnung, die zugleich der Diskussion von Gegenwarts- und Zukunftsfragen dienen. Mit unseren Veranstaltungen sowie Bildungs- und Vermittlungsangeboten richten wir uns an alle und besonders an jene Generationen, die mit Willy Brandt keine persönlichen Erinnerungen mehr verbinden. Unsere Ansätze sind kompetenzorientiert, multiperspektivisch und relevant für die Lebenswelt der jeweiligen Zielgruppe. Dabei bedienen wir uns analoger, digitaler und hybrider Formate der Vermittlung.

Für das Fachpublikum sind wir die erste Ansprechpartnerin zur Erforschung der Biographie Willy Brandts. Wir werten das Willy-Brandt-Archiv in der Friedrich-Ebert-Stiftung aus, geben ausgewählte Werke und Schriften Brandts heraus, erforschen deren Bedeutung in Geschichte und Gegenwart, realisieren innovative wissenschaftliche Projekte und richtungsweisende Konferenzen. Dabei kooperieren wir mit Expertinnen und Experten im In- und Ausland, unterstützen vor allem junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und beantworten Anfragen aus den Medien und der Bevölkerung.

Wichtig ist uns die Vermittlung unserer Themen und Botschaften in die Öffentlichkeit. Mit einer großen Bandbreite von digitalen Angeboten wenden wir uns an unser diverses Publikum und achten dabei auf eine nach Möglichkeit barrierefreie Kommunikation. Die spezifischen Fachkompetenzen und die hohe Leistungsbereitschaft unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die wertvollsten Ressourcen der Stiftung. Gegenseitige Wertschätzung, ein fairer Umgang und transparente Kommunikation bestimmen unser Miteinander und unsere Zusammenarbeit.

Wir wollen dazu beitragen, dass Willy Brandts Einsichten und Visionen lebendig bleiben und an künftige Generationen weitergegeben werden.